

Manuskript für die Aufnahme in die Leibniz-Sozietät der Wissenschaften zu Berlin
Prof. Dr. Carsten Drebenstedt, Technische Universität Bergakademie Freiberg

Ich, Carsten Drebenstedt, bin seit 1999 Professor für Bergbau-Tagebau und war von 2000 bis 2006 Prorektor für Forschung sowie von 2013 bis 2016 Dekan der Fakultät für Geowissenschaften, Geotechnik und Bergbau der Technischen Universität Bergakademie Freiberg. Seit 2019 bin ich wieder Direktor des Instituts für Bergbau und Spezialtiefbau der Universität und Mitglied des Senates und des Erweiterten Senates. Zuvor hatte ich 17 Jahre verschiedene Aufgaben in der deutschen Braunkohleindustrie inne, u.a. als Abteilungsleiter Rekultivierung und Landschaftsplanung sowie als Leiter (Prokurist) eines Ingenieurbüros.

Meine Arbeitsfelder in Lehre und Forschung sind: Bergbauplanung, Prozesse im Tagebau (ressourcenschonender Abbau von Festgestein, kontinuierliche Fördersysteme, selektiver Abbau und selektive Verkipfung), Bergbau und Umwelt (bergbauliche Wasserwirtschaft, Umweltbilanzierung), Rekultivierung, Bergbau und Gesellschaft (Rohstoffbewusstsein).

Als Gastprofessor bin ich u.a. in Kasachstan, Kenia, Laos, Namibia, Mongolei und Russland gewesen und war Mitglied von Akkreditierungskommissionen in Russland und Kasachstan. Ich habe bisher 44 abgeschlossene Promotionen und 2 Habilitationen betreut und weitere 23 Promotionen und 2 Habilitationen begutachtet.

Unter meiner Leitung wurden ca. 100 wissenschaftlich-praktische Projekte bearbeitet, deren Ergebnisse u.a. in 19 Büchern, 70 herausgegebenen Bänden und über 400 Publikationen Eingang fanden.

Bis heute habe ich ca. 70 Tagungen organisiert, darunter 10 wichtige internationale Konferenzen mit Teilnehmern aus mehr als 20 Ländern.

Ich bin Mitglied der Sozietät der Bergbaukunde und war 2005 deren Präsident, Generalsekretär des von mir mit-initiierten Weltforums der Ressourcen-Universitäten für Nachhaltigkeit und Mit-Initiator des Deutsch-Russischen Rohstoffforums (Leiter der Arbeitsgruppe Rekultivierung, Umweltschutz und Kreislaufwirtschaft).

Seit 2014 bin ich Mitglied der Sächsischen Akademie der Wissenschaften, der Rumänischen Akademie der Technikwissenschaften, der Russischen Akademien für Naturwissenschaften (Sektion Montanwesen) und für Bergbauwissenschaften sowie der Eurasischen Akademie für Bergbauwissenschaften.

Schließlich bin ich Inhaber von 6 Doktorgraden und 2 Professuren ehrenhalber. Staatliche Auszeichnungen erhielt ich in der Mongolei, Russland und Vietnam.